

## Die Landgemeinde Misdow im Zeitraffer

1533	: Die wüste Feldmark <b>Sdow</b> (alte Bezeichnung) ist zu einer Hälfte Lehen der Woyen zuPuddiger
2000	(Misdow A) die andere Hälfte, später auch <b>Klein Misdow</b> genannt, ein Lehen der Lettowsz Pritzig
1575	: <b>Rochow</b> wird urkundlich erwähnt.
1655	:Misdow A wird als Vorwerk des Gutes Puddiger geführt.
<i>1717</i>	: <b>Rochow</b> wird Besitz der v. Lettow
1719	: Misdow A, die Woyenschen Lehen erwirbt Kaspar Otto v. Massow
1719	: Misdow B, Otl Wendelin v. Lonicer kauft das Gut für 25 Jahre
<i>1733</i>	: Misdow B, Felix Otto v. Kamenke erwirbt das Gut, die Lehnfolge der v. Lettows erlischt.
1765	: Felixhof: Auf Öd- und Buschland siedelt v. Kamencke 4 Bauern an, Felixhof entsteht.
1808	: Steinhof und Höfchen werden als Vorwerk, Eichhof als Buschkaten angelegt
<i>1845</i>	: Misdow A, in den Landkarten ist eine Glashütten im Ortsteil als Misdow A Hütte eingetragen.
1851	: Misdow B, der Gutsbestitzer stellt ein Zimmer als Schulraum zur Verfügung
1852	: Charlottenthal wird als Vorwerk des Gutes Puddiger angelegt.
1860	: Rochow, ein Ruhnke erwirbt das Gut, die Lehnfolge der v. Lettow erlischt
1865	: Misdow B, ein Schulhausbau erfolgt.
1866	: Misdow A Hütte, die Glashütte wird geschlossen.
<i>1867</i>	: Misdow A, neuer Besitzer Otto v. Bismarck auf Varzin
<i>1871</i>	: Misdow A, als eine der Ausbauten wird Misdow A Hütte angelegt.
1875	: $Misdow A + B$ , werden auf Initiative Bismarcks in den Krs. Rummelsburg eingegliedert.
1881	: Rochow, das Gut wird an den Rentier Friedrich Pallatz veräußert.
1889	: Misdow A, Graf Wilhelm v. Bismark-Schönhausen lässt das Vorwerk zum Gut ausbauen.
<i>1895/96</i>	: Misdow A, die Landstraße I. Ordnung Wussow - Misdow A- Vellin - Pollnow wird gebaut.
1904	: Rochow, nach Rittmeister a.D. Otto Liemann erwirbt Fam. Wilke das Gut
1906?	: Steinhof, das Vorwerk wird veräußert.
1916	: Misdow B, neuer Besitzer: Kommissionsrat Kohls in Pollnow
1918	: Misdow B, neuer Besitzer: Rittergutsbesitzer Zeidler
1920	: Misdow A, neuer Besitzer: Graf Nikolaus v. Bismark
1921	: Misdow B, neuer Besitzer: Gutsbesitzer Erich Schlegel
1928	: Die Landgemeinde Misdow entsteht aufgrund der Gemeindeneuordnung aus den Ortsteilen:
	Misdow A, Misdow B und Rochow.
1930	: Misdow A und die Abbauten Charlottenthal und MisdowA Hütte werden an die Gemeinnützige
	Siedlungsgesellschaft des Krs. Rummelsburg zum Zwecke der Aufsiedelung verkauft.
1930	: Misdow B, neuer Besitzer: Kaufmann Erich Manzke in Stolp
1931/32	: Misdow, auf einer Fläche von 843 ha entstehen 60 Rentensiedlungen.
1932/33	: Misdow, der Reichsarbeitsdienst baut die Landstraßen II. Ordnung zwischen
	Puddiger – Gr.Reetz und Püstow – Misdow A.
1933	: Misdow B, neuer Besitzer Landwirt Hermann Knaub.
1935	: Misdow: DerFußballverein Viktoria Misdow wird gegründet.

: MisdowA: Die Schule wechselt von Misdow B in den Umbau des ehem. Verwaltungshauses.

: Die Landgemeinde Misdow wird nach hinhaltendem Kampf durch die Rote Armee besetzt.

: Rochow: Im Siedlungsverfahren werden 117 ha abgetrennt, es entstehen 6 neue Bauernstellen.

: Landgemeinde Misdow: Nach der Volkszählung hat die Gemeinde 623 Einwohner

: Misdow: Die WM (4.SS-Pol.PzGrenDiv) erteilt für Misdow A den Räumungsbefehl.

: Rochow: Nach dem Tod der Witwe Wilke erbt die Familie Stuth das Gut.

1935

1935

1937

1936/37

3.3.1945

5.3.1945